

„Mayors for Peace“-Flagge weht vorm Kreishaus: Landkreis Hameln-Pyrmont hisst Fahne als Zeichen für den Weltfrieden



Freitag, 8. Juli 2016 – Hameln (wbn). Im wahrsten Sinne des Wortes zeigt der Landkreis Hameln-Pyrmont Flagge für den Weltfrieden: Heute hisst das Kreishaus die „Mayors for Peace“-Fahne und appelliert damit an alle Staaten der Welt, die Atomwaffen endgültig abzuschaffen.

Nach einer aktuellen Forsa-Umfrage sind 93 Prozent der Bundesbürger für ein völkerrechtliches Verbot der Atomwaffen. 85 Prozent fordern einen Abzug der amerikanischen Atomwaffen aus Deutschland. Die Sorge um den Frieden auf der Welt ist derzeit so groß wie schon lange nicht mehr. Kriegerische Auseinandersetzungen, ungelöste Konflikte und der zunehmende Terrorismus machen den Menschen genauso viel Angst wie die rund 16.000 Atomsprengköpfe, die es weltweit noch gibt.

(Zum Bild: Für den Weltfrieden: Die „Mayors for Peace“-Flagge weht seit heute Vormittag vor dem Kreishaus in Hameln. Foto: Landkreis Hameln-Pyrmont)

Landkreis Hameln-Pyrmont hisst Fahne als Zeichen für den Weltfrieden

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 08. Juli 2016 um 15:03 Uhr

Fortsetzung von Seite 1

Vor dem Hintergrund der geplanten Stationierung neuer, technisch aufgerüsteter Atomwaffen in Europa ist es für den Landkreis Hameln- Pyrmont daher umso wichtiger, am Flaggentag auf das Ziel einer atomwaffenfreien Welt hinzuweisen.

200 Städte nehmen in diesem Jahr an der deutschlandweiten Aktion teil. Sie erinnert an ein Rechtsgutachten des Internationalen Gerichtshofs in Den Haag vom 8. Juli 1996. Darin heißt es, dass die Androhung und der Einsatz von Atomwaffen generell mit den Regeln des humanitären Kriegsvölkerrechts unvereinbar sind. Das Gutachten ist zwar nicht bindend, aber dennoch von großer Bedeutung: die Staaten der Weltgemeinschaft werden an ihre „völkerrechtliche Verpflichtung“ gemahnt, ernsthafte Verhandlungen zur Beseitigung von Kernwaffen aufzunehmen.